

Gebrauchsanweisung

009095EX-20150422



Multisil–Mask hart

Bitte diese Gebrauchsanweisung vor dem Produkteinsatz ausführlich lesen.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanweisung entstehen, lehnt der Hersteller jede Haftung ab.

1. Produktbeschreibung

Multisil–Mask hart ist ein selbstaushärtender rosafarbener Kunststoff in der Doppelmischkartusche zur einfachen Herstellung einer Zahnfleischmaske auf einem Arbeitsmodell.

2. Indikation

Multisil–Mask hart dient zur Darstellung des Zahnfleisches bei Überabformungen in der Implantologie und Prothetik. Multisil–Mask hart ist eine abnehmbare, verwindungsfreie Zahnfleischmaske aus Spezialkunststoff. Die Fixierung auf dem Modell erfolgt mit dem Varío-Kugel-Snap vks-oc System.

3. Kontraindikation

Nach gegenwärtigem Kenntnisstand sind keine Kontraindikationen bekannt.

4. Gefahren– und Sicherheitshinweise

Signalwort:	
Achtung	
Gefahrenhinweise:	
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise:	
Prävention:	
P264	Nach Gebrauch gründlich waschen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
Reaktion:	
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Entsorgung:	
P501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.
Produkt enthält:	Dibenzoylperoxid. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

5. Lagerungs- und Haltbarkeitshinweise

Multisil–Mask hart bei 15 bis 28 °C lagern. Vor Sonnenlicht und Hitze schützen. Bitte das Haltbarkeitsdatum auf dem Etikett beachten.

6. Verarbeitung

6.1 Vorbereitung der Kartusche

Die Kartusche wird lagerichtig mit der Kerbe nach unten in das Austragegerät eingelegt. Die Verschlusskappe wird mit einer 90° Drehung abgenommen und die entsprechende Mischkanüle aufgesteckt. Dabei ist darauf zu achten, dass es zu keiner gegenseitigen Kontamination der einzelnen Komponenten kommt. Bei neuen Kartuschen muss zu Beginn ein 1 cm langer Strang verworfen werden, da sich aus herstellungstechnischen Gründen geringe Abweichungen in der Füllmenge der Kartuschenhälften ergeben können. Nach der Herstellung der Zahnfleischmaske die Mischkanüle abnehmen und die Schutzkappe wieder aufsetzen.

6.2 Vorbereitung des Abdrucks

Der Abdruck wird desinfiziert, von Blut und Speichelresten gereinigt und anschließend getrocknet. Die Implantatabdruckpfosten werden mit dem Laboranalog verschraubt, im Abdruck platziert und auf ihren korrekten Sitz hin überprüft. Die Implant-Ausgleichskoni (REF 430 0739 2) werden so über das jeweilige im Abdruck sitzende Laboranalog geschoben, damit untersichgehende Bereiche ausgeglichen werden.

6.3 Injizieren von Multisil–Mask

Multisil–Mask hart ist bei Raumtemperatur ca. 7–8 Minuten verarbeitbar. Multisil–Mask hart wird durch Betätigen des Hebels am Austragegerät in die Abformung appliziert. Dabei ist darauf zu achten, dass keine Blasen mit eingeschlossen werden. Multisil–Mask hart darf nicht in untersichgehende Bereiche appliziert werden.

Um die Zahnfleischmaske später im Modell zu fixieren, werden vks-oc 1,7 Kunststoffmatrizen in die noch weiche Zahnfleischmaske eingedrückt. Multisil–Mask hart nach beendeter Applikation unter atmosphärischem Druck aushärten lassen.

Die Oberfläche kann durch leichtes rütteln geglättet werden. Die Polymerisation ist nach 10 Minuten bei 23° C abgeschlossen und die Zahnfleischmaske kann, gegebenfalls durch Aufschrauben der Abformpfosten, aus der Abformung entnommen werden.

6.4 Ausarbeiten der Zahnfleischmaske

Nach dem Entformen wird die Dispersionsschicht entfernt und die Außenkontur konisch beschliffen, um ein späteres Entnehmen aus dem Gipsmodell zu ermöglichen. Nach dem Beschleifen werden Zahnfleischmaske und Laboranaloge wieder zurückgesetzt. In die vks-oc 1,7 Kunststoffmatrizen werden die entsprechenden Metallübertragungspatrizen 1,7 gesteckt. Anschließend wird die Abformung mit Gips ausgegossen. Die Ausgleichskoni sind vor dem Abheben der Zahnfleischmaske mit heißem Wasser so zu erhitzen, dass diese beim Abheben keinen Widerstand darstellen, danach werden diese ausgebrüht. Um eine glatte Oberfläche zu erhalten, muss die Zahnfleischmaske abschließend noch mit Stumpflack transparent (REF 540 0100 6) lackiert werden.

7. Technische Daten

Verarbeitungszeit inkl. Mischzeit ca. 7 Minuten.
Zeit bis Entformbarkeit ca. 20 Minuten.

8. Verwendete Symbole

8.1 Symbole nach DIN EN ISO 15223-1

	Artikelnummer	
	Chargennummer	
	Verwendbar bis JJJJ-MM	
	Temperaturbegrenzung	Untere Grenze 15 °C Obere Grenze 28 °C
	Hersteller	
	Achtung!	

8.2 Symbole nach GHS-Verordnung

	GHS07, Ausrufezeichen
--	-----------------------

8.3 Symbole nach NFPA (USA)

	Gefahrendiamant

9. Sonstige Hinweise

Das Produkt darf nur von Zahnärzten, Zahntechnikern und entsprechend geschultem Fachpersonal verwendet werden. Für die Verarbeitung sind nur Originalwerkzeuge und -teile zu verwenden. Die Lotnummern aller verwendeten Teile müssen zur Gewährleistung der Rückverfolgbarkeit und Reklamationsansprüchen dokumentiert werden. Diese Gebrauchsanweisung entspricht dem aktuellen Stand der Technik und unseren eigenen Erfahrungen. Das Produkt darf nur in der unter Punkt 2 beschriebenen Indikation verwendet werden. Der Anwender ist für den Einsatz des Produktes selbst verantwortlich. Für fehlerhafte Ergebnisse wird nicht gehaftet, da der Hersteller keinen Einfluss auf die Verarbeitung hat. Eventuell dennoch auftretende Schadenersatzansprüche beziehen sich ausschließlich auf den Warenwert unserer Produkte.

Instructions for use

Multisil–Mask hard

Before using the product, please read these istructions for use carefully.

The manufacturer will not accept any liability for damage resulting from non-compliance with these instructions for use.

1. Description of the product

Multisil–Mask hard is a self-curing pink resin in the double-mix cartridge for simple fabrication of a gingival mask on a working model.

2. Indication

Multisil–Mask hard serves for the integration (reconstruction) of the gingiva for over-impressions in implantology and dental prosthetics. Multisil–Mask hard is used to fabricate a removable, torsion-resistant gingival mask made of special resin. Fixation on the model is achieved using the Varío-Stud-Snap vks-oc system.

3. Contraindication

Based on the current state of knowledge there are no known contraindications.

4. Hazard and safety information

Signal word:	
Attention	
Hazard statements:	
H319	Causes serious eye irritation.
H412	Harmful to aquatic life with long lasting effects.
Precautionary statements:	
Prevention:	
P264	Wash thoroughly after handling.
P273	Avoid release to the environment.
P280	Wear protective gloves / eye protection.
Response:	
P305+P351+P338	IF IN EYES: Rinse cautiously with water for several minutes. Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing.
P337+P313	If eye irritation persists: Get medical advice / attention.
Disposal:	
P501	Dispose of contents / container in accordance with local / regional / national / international regulations.
Product contains:	dibenzoyl peroxide. May produce an allergic reaction.

5. Storage and durability

Multisil–Mask hard should be stored at temperatures from 15 to 28 °C. Protect against sunlight and heat. Please observe the expiration date printed on the label.

6. Processing

6.1 Preparation of the cartridge

The cartridge is inserted correctly into the dispensing device with the notch facing downward. The cap is turned by 90° to remove it and the respective mixing cannula is attached. It must be ensured that the individual components will not contaminate each other. If new cartridges are used, first discard a strip of a length of 1 cm since due to manufacturing-technical reasons there may be slight variations in the quantity of material filled into the cartridge halves. After the fabrication of the gingival mask, remove the mixing cannula and place the cap on the cartridge again.

6.2 Preparation of the impression

The impression is disinfected, blood and saliva residues are removed and then the impression is dried. The implant impression abutments are screwed on the laboratory analog, placed in the impression and the correct fit is checked. The Implant-compensating cones (REF 430 0739 2) are pushed over the respective laboratory implant (analog) in the impression to avoid any undercut.

6.3 Injecting Multisil–Mask

Multisil–Mask hard can be processed at room temperature for approx. 7–8 minutes. Multisil–Mask hard is filled into the impression by exerting pressure onto the lever of the dispensing device. It must be ensured that the material is applied without the formation of bubbles. Multisil–Mask hard must not be applied into undercuts. In order to fix the gingival mask in the model later on, vks-oc plastic matrices (diameter 1.7 mm) are pressed into the gingival mask as long as it is still soft. Once the application has been completed, Multisil–Mask should harden under atmospheric pressure. The surface can be smoothed by vibrating slightly. Polymerization is completed after 10 minutes at 23°C and the gingival mask can be removed from the impression; if required the impression abutment can be screwed on to remove the impression.

6.4 Finishing the gingival maks

After removing from the impression, the dispersion layer is removed and the outer contour is ground conically to allow removal from the plaster model later on. After grinding, the gingival mask and the laboratory implants (analog) are placed back on the model. The corresponding metal transfer patrices 1.7 are inserted into the plastic matrices vks-oc 1.7. Then the impression is filled with plaster. Before removing the gingival mask, the compensating cones must be heated with hot water to ensure they do not form any resistance when lifting the gingival mask; then the cones are boiled out. Finally, transparent the varnish (REF 540 0100 6) should be applied to the gingival mask to obtain a smooth surface.

7. Technical data

Processing time incl. mixing time: approx. 7 minutes.
Time until removal from the mould: approx. 20 minutes.

8. Symbols

8.1 Symbols according to DIN EN ISO 15223-1

	Reference number	
	Lot number	
	Can be used until YYYY-MM	
	Temperature limits	Lower limit: 15 °C Upper limit: 28 °C
	Manufacturer	
	Attention!	

8.2 Symbols according to GHS regulation

	GHS02, flame
--	--------------

8.3 Symbole nach NFPA (USA)

	HEALTH 1 FIRE 1 REACTIVITY 0	Hazard diamond
--	------------------------------------	----------------

9. Other indications

The product may only be used by dentists, dental technicians and adequately trained dental staff. Only original tools and components may be used for processing. The lot numbers of all components should be recorded to ensure traceability and to handle complaints. These instructions for use are based on state-of-the-art methods and equipment and our own experience. The product may only be used for the indication described under item 2. The user himself is responsible for processing the product. Liability for incorrect results shall be excluded since the manufacturer does not have any influence on further processing. Any occurring claims for damages may only be made up to the value of our products.

Mode d'emploi

Multisil–Mask dur

Veillez lire attentivement ce mode d'emploi avant d'utiliser le produit.

Le fabricant décline toute responsabilité pour tout dommage qui résulterait de la non observation de ce mode d'emploi.

1. Description du produit

Multisil–Mask dur est une résine autopolymérisante de teinte rose dans une cartouche à double mélange pour la simple réalisation d'une fausse gencive sur un modèle de travail.

2. Indications

Multisil–Mask dur sert à confectionner de fausses gencives pour les empreintes secondaires en implantologie et prothèse adjointe. Multisil–Mask dur est conçu dans une résine spéciale résistant à la déformation. Pour fixer la fausse gencive sur le modèle, on se sert du système Varío-Kugel-Snap vks-oc.

3. Contre-indication

Selon nos connaissances actuelles des contre-indications ne sont pas connues.

4. Dangers et consignes de sécurité

Mention d'avertissement:	
Attention	
Mention de danger:	
H319	Provoque une sévère irritation des yeux.
H412	Nocig pour les rganismes aquatiques, entraine des effets néfastes à long terme.
Conseils de prudence:	
Prévention:	
P264	Se laver soigneusement après manipulation.
P273	Éviter le rejet dans l'environnement.
P280	Porter des gants de protection / un équipement des yeux.
Intervention:	
P305+P351+P338	EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX: rincer avec précaution à l'eau pendant plusiers minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elle peuvent être facileme enlevées. Continuer à rincer.
P337+P313	If eye irritation persists: Get medical advice / attention.
Élimination:	
P501	Éliminer le contenu / recipient conformément à la réglementation locale / régionale / nationale / internationale.

Le produit contient: peroxyde de dibenzoyle. Peut produire une réaction allergique.

5. Consignes de stockage et date de péremption

Stocker Multisil–Mask dur entre 15 à 28 °C. Protéger contre la lumière du soleil. Veillez tenir compte de la date de péremption sur l'étiquette.

6. Mise en œuvre

6.1 Préparation de la cartouche

Introduire la cartouche dans le pistolet distributeur en veillant à ce que l'encoche soit dirigée vers le bas. Dévisser le capuchon sur ¼ de tour pour le retirer et monter la canule de mélange. Veillez à ne pas contaminer les composants. Lorsque l'on met en place une nouvelle cartouche, commencer par jeter une bande de 1 cm car pour des raisons de fabrication, le dosage de chacun des composants peut légèrement varier. Après confection de la fausse gencive, laisser la canule de mélange en place sur la cartouche jusqu'à une prochaine utilisation.

6.2 Préparation de l'empreinte

Désinfecter l'empreinte, éliminer le sang et la salive, puis la sécher. Visser les transferts aux analogues, les mettre en place dans l'empreinte en vérifiant qu'ils sont bien ancrés. Insérer les cônes de Implant-compensation (REF 430 0739 2) sur les analogues présents dans l'empreinte de manière à rattraper les contre-dépouilles.

6.3 Injection du Multisil–Mask

Multisil–Mask dur se travaille à température ambiante pendant 7 à 8 minutes environ. Pour appliquer Multisil–Mask dur dans l'empreinte, actionner la manette du pistolet distributeur. Veiller à ne pas incorporer de bulles. Ne pas appliquer Multisil–Mask dur dans les contre-dépouilles. Afin de pouvoir monter ultérieurement la fausse gencive dans le modèle, insérer des parties femelles en résine vks-oc de 1,7 mm de diamètre dans la fausse gencive encore molle. Laisser durcir ensuite Multisil–Mask dur à l'air libre. Surfacier éventuellement le matériau par un léger passage au vibreur. La polymérisation demande 10 minutes à 23°C et il est possible de retirer la fausse gencive de l'empreinte, le cas échéant en dévissant les transferts.

6.4 Dégrossissage de la fausse gencive

Après démoulage, retirer la couche de dispersion et meuler le contour de façon conique afin de pouvoir ultérieurement retirer la fausse gencive du modèle en plâtre. Après meulage, remettre en place la fausse gencive et les analogues. Monter les parties mâles métalliques de transfert 1,7 mm dans les parties femelles en résine vks-oc 1,7. Pour finir, couler l'empreinte en plâtre. Les cônes de transfert doivent être chauffés à l'eau chaude avant retrait de la fausse gencive afin d'en faciliter le retrait. Les ébouillanter ensuite. Afin d'obtenir un état de surface lisse, il faut appliquer un vernis à dies transparent sur la fausse gencive (REF 540 0100 6).

7. Données techniques

Plage de manipulation y compris temps de mélange Env. 7 minutes.
Délai avant démoulage Env. 20 minutes.

8. Symboles utilisés

8.1 Símbolos utilizados según DIN EN ISO 15223-1

	N° de commande	
	N° du lot	
	Utilisable jusqu'au AAAA-MM	
	Limites de température	Limite inférieure 15 °C Limite supérieure 28 °C



bredent GmbH & Co. KG · Weissenhorner Str. 2 · 89250 Senden · Germany · T: (+49) 0 73 09 / 8 72-22 · F: (+49) 0 73 09 / 8 72-24
www.bredent.com · @: info@bredent.com info@bredent.com

	Fabricant
	Mise en garde!

8.2 Symboles selon les règlements GHS

	GHS02, flamme
---	---------------

8.3 Symboles selon NFPA (USA)

		Losange de danger
--	---	-------------------

9. Divers

Ce produit doit uniquement être utilisé par des chirurgiens-dentistes et prothésistes et du personnel formé dans ce domaine. Pour la mise en œuvre utiliser uniquement des instruments et pièces originales. Les numéros de lot de toutes les pièces utilisées doivent être documentés pour assurer la traçabilité et pouvoir exercer des droits de réclamation. Ce mode d'emploi est basé sur les connaissances techniques actuelles et sur nos propres expériences. Le produit doit uniquement être utilisé selon l'indication décrite au paragraphe 2. L'utilisateur est lui-même responsable de l'utilisation du produit. N'ayant aucune influence sur sa mise en œuvre, le fabricant ne saurait être tenu responsable de résultats défectueux ou non satisfaisants. Toute indemnisation éventuelle se limitera à la valeur du produit.

Istruzioni per l'uso

Multisil–Mask duro

Leggere attentamente le informazioni prima dell'utilizzo del prodotto.

Il produttore non si assume alcuna responsabilità per danni, dovuti all'inosservanza delle presenti istruzioni d'uso.

1. Produktbeschreibung

Multisil–Mask duro è una resina speciale autoindurente, in colore rosa, disponibile in doppia cartuccia da miscelazione, indicata per una facile realizzazione di finte gengive sul modello di lavoro.

2. Indicazioni

Multisil–Mask duro è indicato per la riproduzione della gengiva nel caso di sovrastrutture in implantologia ed in protesica. Multisil–Mask duro è una mascherina per finte gengive, rimovibile, priva di torsione, in resina speciale. Per il fissaggio sul modello si utilizza il sistema Vario–Kugel–Snap vks–oc.

3. Controindicazioni

Allo stato attuale delle conoscenze, non sono note controindicazioni.

4. Avvertenze sui pericoli e per la sicurezza

Avvertenza:

Attenzione

Hazard statements:

H319	Provoca grave irritazione oculare.
H412	Nocivo per gli organismi aquatici con effetti di lunga durata.

Consigli di prudenza:

Prevenzione:

P264	Lavare accuratamente dopo l'uso.
P273	Non disperdere nell'ambiente.
P280	Indossare guanti / Proteggere gli occhi.

Intervention:

P305+P351+P338	IN CASO DI CONTATTO CON GLI OCCHI: sciacquare accuratamente per parecchi minuti. Togliere le eventuali lenti a contatto se è agevole farl. Continuare a sciacquare.
----------------	---

P337+P313	Se l'irritazione degli occhi persiste, consultare un medico.
-----------	--

Il prodotto contiene: perossido di dibenzoile. Può provocare una reazione allergica.

5. Avvertenze per la conservazione e la durata

Conservare Multisil–Mask duro tra 15 e 28 °C. Proteggere dai raggi solari e dal calore.Rispettare la data di scadenza impressa sull'etichetta.

6. Lavorazione

6.1 Preparazione della cartuccia

La cartuccia viene inserita nell'apposita pistola, in posizione corretta, con le tacche rivolte verso il basso. Il tappo di chiusura viene rimosso con una rotazione di 90° e vengono inserite le corrispondenti canule da miscelazione. In questa fase si dovrà fare attenzione, che i singoli componenti non si contaminino reciprocamente. Nel caso di nuova cartuccia, è necessario scartare una quantità iniziale di silicone di ca. 1 cm, poiché i materiali in cartuccia non fuoriescono da subito con un rapporto di miscelazione di 1:1 dei componenti. Dopo la realizzazione della mascherina, rimuovere la canula di miscelazione e rimettere il cappuccio protettivo.

6.2 Preparazione dell'impronta

L'impronta viene disinfettata, pulita da residui di sangue e saliva e successivamente asciugata. Avvitare i transfer da impronta degli impianti con l'analogo da laboratorio, posizionare nell'impronta e verificare che siano nella giusta sede. I coni di compensazione implantare (REF 430 0739 2) vengono applicati sul relativo analogo da laboratorio, posizionato sull'impronta, affinché le zone di sottosquadro vengano compensate.

6.3 Iniezione del Multisil–Mask

Il Multisil–Mask duro ha un tempo di lavorazione di ca. 7 – 8 minuti a temperatura ambiente. Applicare il Multisil–Mask duro nell'impronta, facendo pressione sulla leva della pistola. Durante questa fase si deve fare attenzione, che non si formino delle bolle. Il Multisil–Mask duro non deve essere applicato nelle zone di sottosquadro. Per fissare la mascherina per finte gengive nel modello, devono essere inserite le matrici in plastica vks–oc, 1,7, sulla superficie del Multisil Mask duro non ancora indurito.

Al termine dell'applicazione lasciare indurire il Multisil Mask duro non ancora indurito.

La superficie può essere compattata con un breve ciclo sotto pressione.

La polimerizzazione è completata dopo 10 minuti, a 23° C, e la mascherina può essere rimossa dall'impronta, svitando eventualmente i transfer da impronta.

6.4 Rifinitura della mascherina per finte gengive

Dopo aver estratto la mascherina, si rimuove lo strato di dispersione e si rifinisce conicamente il bordo esterno, per permettere la successiva rimozione dal modello in gesso. Dopo la rifinitura, la mascherina per finte gengive e gli analoghi da laboratorio vengono nuovamente inseriti. Sulle matrici in plastica vks–oc 1,7 vengono inseriti i corrispondenti transfer in metallo 1,7 mm. Successivamente viene colata l'impronta con il gesso. Prima di estrarre la mascherina, i coni di compensazione implantare devono essere riscaldati con acqua calda, affinché durante l'estrazione non si crei della resistenza, dopodiché questi vengono sciolti. Per ottenere una superficie liscia, la mascherina per finte gengive deve essere infine laccata con lacca per monconi trasparente (REF 540 0100 6).

7. Dati tecnici

Tempo di lavorazione, incluso il tempo di miscelazione ca. 7 minuti.

Tempo necessario, fino all'estrazione dall'impronta ca. 20 minuti.

8. Simboli utilizzati

8.1 Simboli utilizzati in base alla norma DIN EN ISO 15223–1

	Codice articolo
	Numero di lotto
	Da utilizzare fino a AAAA–MM–GG
	Limiti delle temperature Limite minimo 15 °C Limite massimo 28 °C
	Produttore
	Attenzione!

8.2 Simboli in base alla normativa GHS

	GHS07, fiamma
---	---------------

8.3 Simboli in base a NFPA (USA)

		Peligro de diamantes
---	---	----------------------

9. Ulteriori avvertenze

Il prodotto deve essere utilizzato solo da odontoiatri, odontotecnici e personale opportunamente addestrato. Per la lavorazione si devono utilizzare solo strumenti e componenti originali. I numeri di lotto di tutti i componenti devono essere documentati per garantire la rintracciabilità del prodotto ed in caso di reclamo. Questi istruzioni per l'uso si basano sullo stato attuale della tecnica e delle nostre esperienze. Il prodotto deve essere utilizzato solo in base alle indicazioni descritte al punto 2. L'utente è personalmente responsabile dell'utilizzo del prodotto. Il produttore non si assume responsabilità per risultati non conformi, poiché non ha alcuna influenza sulle lavorazioni successive. Nel caso in cui, tuttavia, fosse richiesto un risarcimento dei danni, questo sarà commisurato esclusivamente al valore commerciale dei nostri prodotti.

Folleto de instrucciones

Multisil–Mask duro

Rogamos lean la información sobre el producto antes de utilizarlo.

Por posible daño, que se haya podido producir por no haber leído la hoja de instrucciones, desestimado por parte del fabricante de cualquier posible culpabilidad.

1. Descripción de producto

Multisil–Mask duro es una resina de color rosa autopolimerizable que viene en un cartucho doble para facilitar la creación de la encía sobre un modelo.

2. Indicación

Multisil–Mask duro sirve para la reproducción de encía durante el vacío de impresión en la implantología y prótesis. El Multisil–Mask duro es una encía desmontable creada de una resina especial. La fijación sobre el modelo se realizará por medio del sistema de la Bola Vario Snap oc.

3. Contraindicaciones

Dentro de los actuales conocimientos no se conoce ninguna contraindicaciones.

4. Consejos de peligrosidad y seguridad

Palabra de advertencia:

Atención

Indicaciones de peligro:

H319	Provoca irritación ocular grave.
H412	Nocivo para los organismos acuáticos, con efectos nocivos duraderos.

Consejos de prudencia:

Prevención:

P264	Lavarse concienzudamente tras la manipulación.
P273	Evitar su liberación al medio ambiente.
P280	Lievar guantes / prendas / gafas / máscara de protección.

Respuesta:

P305+P351+P338	EN CASO DE CONTACTO CON LOS OJOS: Aclarar cuidadosamente con agua durante varios minutos. Quitar las lentes de contacto, si lleva y resul fácil. Seguir aclarando.
----------------	--

P337+P313	Si persiste la irritación ocular: Consultar a un médico.
-----------	--

Product contains: peróxido de dibenzoilo. Puede provocar una reacción alérgica.

5. consejo de almacenamiento y durabilidad

Almacenar Multisil–Mask hart entre 15 a 28 °C. Proteger de la luz solar y calor. Rogamos tenga en cuenta la fecha de caducidad mostrada en la etiqueta.

6. Modo de empleo

6.1 Preparación del cartucho

Los cartuchos se colocarán en posición con la hendidura hacia abajo en la postilo dosificación. Se retirará la tapa de cierre con un giro de 90° y se colocará la cánula de mezcla correspondiente. Hay que tener cuidado que no se contaminen los componentes. En cartuchos nuevos se deberá tirar 1 cm de material, ya que por cuestiones de fabricación no se puede evitar cualquier variación del material. Una vez que se terminado de realizar la falsa de encía se deberá quitar la cánula de mezcla y colocar la tapa hasta la próxima vez.

6.2 Preparación de la impresión

Se desinfecta la impresión de sangre y restos de saliva y a continuación se seca. Se controlarán la posición de los pilares de los implantes y se enroscarán encima los implantes de laboratorio. Los Implante–Coni de aliviar (REF 430 0739 2) se posicionará sobre los análogos de laboratorios, colocados en la impresión, para compensar las zonas retentivas.

6.3 Inyección del Multisil–Mask

Multisil–Mask duro tiene entre aprox.7–8 min. de tiempo de trabajo a temperatura ambiente. Multisil–Mask duro se aplicará en la impresión por medio de presionar la palanca de la pistola dosificadora. Hay que tener cuidado, que no se creen burbujas. Multisil–Mask duro no deberá ser aplicado en zonas retentivas. Para poder fijar la encía dura Multisil Mask sobre el modelo se introducirá en la falsa encía todavía blanda las hembras de fricción vks–oc 1,7 mm del sistema de bola Vario snap. Multisil–Mask duro endurecer una vez se haya terminado de aplicar en maquina de vacío a presión. La superficie se podrá alisar por medio de vibración de la impresión. La polimerización se habrá terminado después de 10 min. a 23° C y se podrá retirar la falsa encía si se desenoscan los pilares de impresión de la impresión.

6.4 Repasado de la falsa encía

Una vez que se haya sacado el modelo de la impresión se quitará la capa de dispersión y la forma exterior en forma cónica, para facilitar posteriormente la retirada de la encía falsa del modelo de escayola. Las zonas donde estén ubicadas los análogos de los implantes se deberán también repasar en forma cónica y sobre todo en los implantes que estén en posición divergente. Una vez se haya terminado de repasar la falsa encía y los análogos de los implantes se recolocará otra vez. Sobre las hembras de fricción 1,7 mm se colocarán los machos de transferencia metálicos 1,7 mm. A continuación se vaciará el resto del modelo con escayola. Los coní de aliviado se deberán retirar con agua caliente, antes de sacar la encía, para evitar resistencia de la misma. Para obtener una superficie lisa en la encía falsa se pincelará con laca transparente UV (REF 540 0100 6).

7. Technical data

Processing time incl. mixing time: approx. 7 minutes.

Time until removal from the mould: approx 20 minutes.

8. Símbolos utilizados

8.1 Símbolos utilizados según DIN EN ISO 15223–1

	Referencia
	Descripción de lote
	utilizable hasta DD–MM–AA
	limite de temperatura limite inferior 15 °C limite superior 28 °C
	Fabricante
	Atención!

8.2 Símbolo según decreto GHS

	GHS07, llama
---	--------------

8.3 Símbolo según NFPA (USA)

		diamante peligroso
---	---	--------------------

9. Otros consejos

El producto solo podrá ser utilizado por odontólogos y protésicos y el personal facultativo con conocimiento. Para su manipulación se deberán de utilizar el instrumental y piezas originales. Todos los números de lote de las piezas utilizadas se deberán documentar para poder garantizar su trazabilidad y poder así tener derecho a realizar una reclamación. La información sobre el producto se acoge a los últimos resultados y experiencias sobre el mismo. El producto solo se podrá utilizar como se describe en el punto2. y sus indicaciones. Por ello aconsejamos antes de su uso leer de nuevo la información sobre el producto. Todos los consejos con respecto a su manipulación se basan en nuestra propia experiencia y solo se podrá ver como información orientativa.